

KONZEPT

WEITERBILDUNG PROZESSANALYTIK

FORTBILDUNG

Das Fort- und Weiterbildungskonzept des AK Prozessanalytik ruht auf drei Säulen:

- » **Einhaltägige oder eintägige Fortbildungen** z.B. im Rahmen von DECHEMA-Kolloquien

Ziel: Informationen über den neuesten Stand der Technik und Technikentwicklungen auf einem definierten Spezialgebiet

- » **Mehrtägige Weiterbildungsmaßnahmen** im Rahmen von Kursen

Ziel: Weiterbildung von Personal, das im Bereich Prozessanalytik in der Industrie arbeitet oder zukünftig arbeiten soll

- » **Durchführung von nationalen und internationalen wissenschaftlichen Tagungen** als Ergänzung zu den beiden vorher genannten Maßnahmen

Ziel: Wissenschaftliche Diskussion von Problemstellungen im Bereich Prozessanalytik und praktische Anwendungsbeispiele aus der Industrie mit exemplarischem Charakter, sowie Netzwerkbildung

ZERTIFIZIERUNG

Nach Teilnahme an mindestens drei Kursen kann im Rahmen eines mündlichen Kolloquiums ein Zertifikat des Arbeitskreises Prozessanalytik erworben werden.

ARBEITSKREIS PROZESSANALYTIK

Der Arbeitskreis will für Industrieanwender, Gerätehersteller, Anwender der Prozessanalytik und Forscher im Bereich der Prozessanalytik im deutschsprachigen Raum ein Forum und eine Wissensplattform bieten. Dieses Forum soll zugleich auch national und international Schnittstelle zu anderen Organisationen auf dem Gebiet der Prozessanalytik sein.

ZIELE DES ARBEITSKREISES

- » Der AK Prozessanalytik ist das kompetente anerkannte Gremium für Prozessanalytik in Deutschland.
- » Der AK Prozessanalytik hat sich dem TRIALOG verschrieben, nämlich Forum zu sein für Hochschulen, Anwender und Hersteller gleichermaßen.
- » Der AK Prozessanalytik möchte den klassischen Begriff der PAT (Prozessanalytentechnik) aus der chemischen Verfahrenstechnik auch in benachbarte Branchen wie Pharma, Biotechnologie, Lebensmittel und Umwelt erweitern.
- » Der AK Prozessanalytik schafft eine breite Wissensbasis, baut Netzwerke auf und schafft einen Mehrwert für seine Mitglieder.
- » Der AK Prozessanalytik generiert neue Forschungsschwerpunkte
- » Der AK Prozessanalytik ist das Bindeglied für verwandte und internationale Arbeitskreise

KONTAKTE ZUM ARBEITSKREIS PROZESSANALYTIK

E-Mail: ak-prozessanalytik@gdch.de

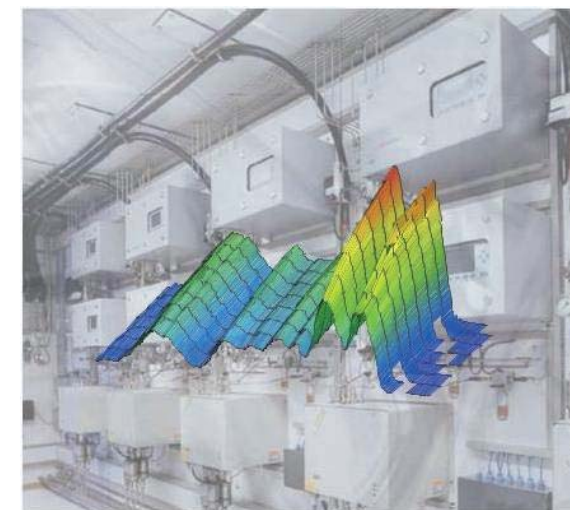
oder direkt auf der Homepage:

<http://arbeitskreis-prozessanalytik.de/>



Weiterbildungskonzept Prozessanalytik

Weiterbildung AK Prozessanalytik



PROZESSANALYTIK

AK PROZESSANALYTIK DER GDCh UND DER DECHEMA:

„Ziel der Prozessanalytik ist die Bereitstellung von relevanten Informationen und Daten für die Prozessoptimierung, -automatisierung, -steuerung und -regelung zur Gewährleistung einer konstanten Produktqualität in sicheren, umweltverträglichen und kostengünstigen Prozessen“

Die Process Analytical Technology (PAT) Initiative der amerikanischen Food and Drug Administration und das Konzept des Quality by Design (QbD) hat nicht nur in der Pharmaindustrie für viele Neuerungen gesorgt, sondern ist als Prozessanalytik auch in vielen anderen Industriebereichen höchst aktuell. Viele Anwendungen im Bereich der Fertigungstechnik und der chemischen Industrie sind zwar schon lange bekannt, allerdings stellt man fest, dass jede Anwendung neue Herausforderungen mit sich bringt. Als Konsequenz daraus entstand das Weiterbildungskonzept des AK Prozessanalytik.

KONZEPTE

Bei Fortbildungen geht es normalerweise um ein spezielles Thema, um die Vertiefung oder Erweiterung berufsspezifischer Fertigkeiten oder auch die persönliche Entwicklung der TeilnehmerInnen. In der Weiterbildung setzt man sich meist mit einem Themenkomplex auseinander, um eigene Handlungskompetenzen zu erweitern und so z. B. berufliche Aufstiegsmöglichkeiten zu erhalten. Hierunter fallen Umschulungen und Zusatzausbildungen.

MODULE

Die Weiterbildung erfolgt in Modulen wie z.B.:

- » aus dem Bereich der Grundlagen der Prozessanalytik (Werkzeuge)
- » aus dem Bereich Datenanalyse und Prozesskontrolle
- » für und von Anwendern
- » spezielle themenbezogene Module

PROGRAMM

ZIELGRUPPE

Ingenieure und Naturwissenschaftler

VORKENNTNISSE

Natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen

MODULE (STAND 03/2011)

Prozessanalytik: Konzepte und Strategien

Federführung: AK Prozessanalytik

Ansprechpartner: Prof. Dr. Rudolf Kessler

Durchführung: DECHEMA

Prozessspektroskopie – Einführung in die spektroskopischen Methoden der Prozessanalytik

Federführung: Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

Ansprechpartner: Dr. Michael Maiwald

Durchführung: GDCh

Online Chromatographie – Chromatographisches Prozessmonitoring

Federführung: HS Köln

Ansprechpartner: Prof. Dr. Astrid Rehorek

Durchführung: GDCh

Quality by Design - Wissenschaftliche Grundlagen

Federführung: Steinbeis-Transfer-Zentrum Prozesskontrolle und Datenanalyse Reutlingen

Ansprechpartner: Prof. Waltraud Kessler

Durchführung: DECHEMA

Spektrales Imaging und bildgebende Verfahren in der Prozessanalytik

Federführung: HS Reutlingen

Ansprechpartner: Prof. Dr. Rudolf Kessler

Durchführung: GDCh

Prozessanalytik in der Biotechnologie

Federführung: TU Kaiserslautern

Ansprechpartner: Prof. Dr. Roland Ulber

Durchführung: DECHEMA

Nähere Informationen finden Sie auf den Seiten der Veranstalter und beim AK Prozessanalytik:
<http://arbeitskreis-prozessanalytik.de/>

INFORMATIONEN AK WEITERBILDUNG

INFORMATIONEN ZUR ZERTIFIZIERUNG

Prof. Dr. Rudolf W. Kessler

Hochschule Reutlingen - Reutlingen University

Alteburgstr. 150

72762 Reutlingen

Tel.: +49 7121 271-2010

Fax: +49 7121 271-2013

E-Mail: rudolf.kessler@reutlingen-university.de

Kontakte zum Arbeitskreis Prozessanalytik:

<http://arbeitskreis-prozessanalytik.de/>

INFORMATIONEN ZUR DURCHFÜHRUNG DER KURSE

DECHEMA e.V.

Weiterbildung

Postfach 15 01 04

60061 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7564-253/202

Fax: +49 69 7564-414

E-Mail: gruss@dechema.de

E-Mail: weber-heun@dechema.de

Internet: <http://kwi.dechema.de/kurse>

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.

Fortbildung

Postfach 90 04 40

60444 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7917-364/-291

Fax: +49 69 7917-475

E-Mail: fb@gdch.de

Internet: www.gdch.de/fortbildung